

# Ein langes Wochenende Kurzurlaub

2021-09-17 11:11 (Kommentare: 0)

Für ein verlängertes Wochenende ging es für Urlaub kombiniert mit einem Besuch (oder umgekehrt) zur Schillerstadt "Marbach am Neckar".

Das Schöne: wenn man jemanden besucht, der weiß, wie man "Programm" macht. Also war zurücklehnen und genießen angesagt.

Freundschaft über Distanz zu halten ist schwieriger als "um die Ecke". Doch glücklicher Weise ist Baden-Württemberg nicht so weit und der Weg dahin auch noch so schön, dass durchaus der "Roadster" (das Motorrad) die bessere Wahl gegenüber dem PKW war.

Ziel war "[Marbach am Neckar](#)", besser bekannt als "[Schillerstadt](#)". Und da ich zu Gast war, wurde ein reichhaltiges Programm geboten, welches ich genießen konnte. Kulturell und kulinarisch.

Eine schöne Anfahrt, Hotel auf der Schillerhöhe (mit Fenster zum traumhaft ruhigen Park), einer Ausstellung "Blühendes Barock" im [Residenzschloss Ludwigsburg](#) mit Parkbesichtigung (ein Freizeitpark mit Märchenstationen und Fahrgeschäften ist dort ebenfalls vorhanden), einer Kürbis-Ausstellung (zum Essen aber auch komplette Figuren aus Kürbissen), einer Stadtführung inkl. Turmbesteigung der Stadtkirche (mit fabelhaftem Ausblick auf die Stadt) und einer Wanderung durch die Weinberge der Region.

Und so wandelte sich das verlängerte Wochenende in einen Kurzurlaub ...

## Bilder der Tour

-







Fungo  
Spezialkultur  
Frankreich  
2010

Glow F1  
Eremiten  
Viel  
2010

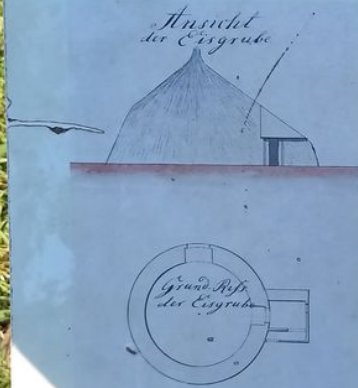
Galeuse d'eyssines  
Spezialkultur  
Frankreich  
2010







## Eiskeller



Am Rand des Gruftwegs liegt im Steilhang verborgen der größte noch erhaltene Eiskeller einer Schlossanlage in Süddeutschland. Zur Lagerung und Kühlung von großen Mengen Speisen und Getränken für den Hofstaat verwendete man damals Eis. Der Eiskeller ist ein mächtiges Gewölbe auf kreisrundem Grundriss, 32 Schuh hoch und 14 Schuh breit (1 Schuh = ca. 30 cm). Dicke Natursteinmauern und eine Erdabdeckung sorgten für natürliche Kühle. Im Winter schnitt man aus dem See Monrepos und anderen Teichen das zu Eis gefrorene Wasser mit Sägen heraus und brachte es hierher. Durch einen Schacht oben im Gewölbe gelangte das Eis in den Keller, wo Platz für über 100 Kubikmeter war. Vom Eistälchen aus führte eine Wendeltreppe zu einem erhöhten Zugang, von dem aus man das Eis entnahm. Im Sommer schützte eine zusätzliche Strohhäube den Eiskeller. Der Eiskeller war der Kühlschrank des Barocks.





KAMPF  
KLASSE  
JETZT

KLASSE



**B. Blühendes Barock**  
Blooming Baroque | Jardin baroque

- B1 Blühendes Barock
- B2 Märchengarten

**S. Schlösser**  
Castles | Châteaux

- S1 Residenzschloss
- S2 Schloss Favorite
- S3 Schloss Monrepos

**M. Museen**  
Museums | Musées

- M1 Lapidarium
- M2 Appartement Carl Eugen
- M3 Keramikmuseum
- M4 Schlossmuseum
- M5 Theatermuseum
- M6 Barockgalerie
- M7 Modernmuseum

**P. Porzellanmanufaktur**  
Porcelain manufacture | Manufacture de porcelaine

- P1 Verkaufsgalerie

**Informationen**  
Information | Information

- Standort  
Location | Emplacement
- Information/Schlosskasse  
Information/Castle ticket office  
Information/Caisse Château
- Blühendes Barock Kasse  
Blooming Baroque ticket office  
Caisse Jardin baroque
- Shop  
Shop | Boutique
- Restaurant  
Restaurant | Restaurant
- Café  
Cafe | Café
- Busparkplatz  
Bus parking | Parking autocars
- Elev./Ausgang  
Elevated exit | Entrée/Sortie















•





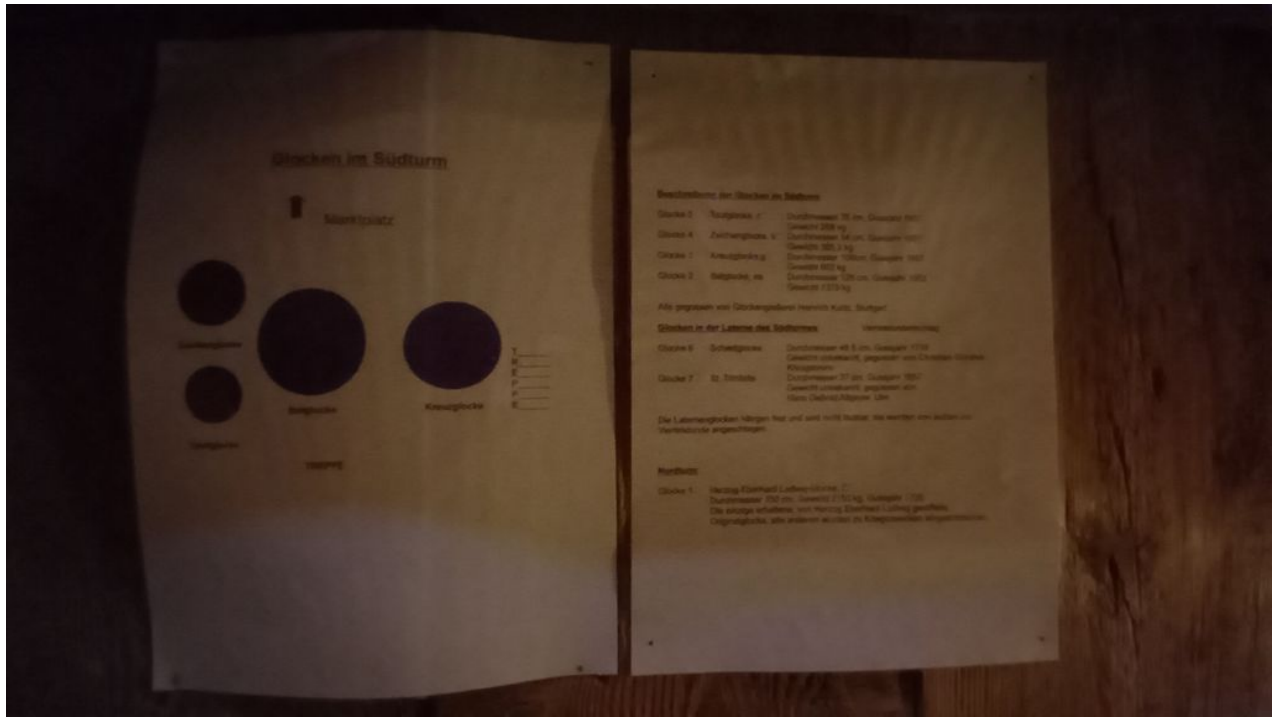


























•

















—

•



—

•









































—

Seite 1 von 5

- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende](#)

**Kommentare**

**Einen Kommentar schreiben**